



**Katrin JADIN**  
*Föderalabgeordnete*  
*Stadträtin der Stadt Eupen*

## **PRESSEMITTEILUNG**

*- Brüssel, den 29. Mai 2013 -*

### ***Föderalabgeordnete Katrin JADIN griff erneut den akuten Mangel an deutschsprachigem Sicherheitspersonal in der DG auf***

Seit langem besteht in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ein Mangel an deutschsprachigem Sicherheitspersonal. Katrin JADIN griff deshalb erneut dieses Thema im Innenausschuss auf. Dabei stand ebenfalls der Vorschlag im Raum, Sicherheitsunternehmen, die bereit sind, eine Ausbildung zum Sicherheitsfachmann anzubieten, finanziell zu unterstützen, sowie die Prozeduren zur Anerkennung von in der EU ausgestellten Diplomen in diesem Bereich zu vereinfachen.

Innenministerin MILQUET verwies in ihrer Antwort auf die Möglichkeit, eine spezielle Ausbildung zum Sicherheitsfachmann über ein 7. Sekundarschuljahr in deutscher Sprache anzubieten. Eine punktuelle finanzielle Unterstützung für Unternehmen zur Ausbildung von deutschsprachigen Sicherheitsagenten sei allerdings nicht möglich.

JADIN verwies darauf, dass die Idee einer Ausbildung über ein 7. Sekundarschuljahr wohl nicht zwingend den Anforderungen, die mit diesem Beruf verbunden seien, entspreche. Allerdings werde auch sie versuchen, gemeinsam mit der Ministerin, ihrer Verwaltung und der Deutschsprachigen Gemeinschaft, eine entsprechende Lösung zu finden. Eine interessante Piste seien in diesem Zusammenhang die Zentren für Aus- und Weiterbildung.

***FÜR WEITERE INFORMATIONEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN KATTRIN JADIN***

**Mobil: 0478 333 417 | E-Mail: [kattrin@jadin.be](mailto:kattrin@jadin.be)**

**Pressesprecherin: Anna Stuers: [anna.stuers@jadin.be](mailto:anna.stuers@jadin.be)**